

Leitfaden zur Lehrveranstaltungsevaluation für Lehrende

Den Dialog mit Studierenden gestalten

Die Rückmeldung der Evaluationsergebnisse an die Studierenden ist integraler Teil der Lehrveranstaltungsevaluation. Durch ihr Feedback werden Sie dem Anspruch der Evaluationsteilnehmer*innen auf Kenntnis der Ergebnisse gerecht und vermitteln den Studierenden, dass sie durch Ihre Stimmabgabe etwas bewirken können. Dies kann sich auf zukünftige Antwortquoten sowie auf die Studierendenzufriedenheit insgesamt positiv auswirken. Darüber hinaus können Sie im Dialog Unklarheiten klären, einzelne Aspekte tiefer gehend erläutern, und mit den Studierenden gemeinsam realistische Weiterentwicklungsmöglichkeiten für die Lehrveranstaltung erarbeiten.

Dieser Leitfaden soll Sie dabei unterstützen, das Gespräch über die Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation mit den Studierenden zielführend zu gestalten. Wohl wissend, dass Sie sicherlich bereits mit Ihren Studierenden im guten Dialog stehen, wollen wir Ihnen dennoch im Folgenden den idealtypischen Verlauf einer Rückmeldung skizzieren:

- Danken Sie den Teilnehmer*innen und betonen Sie die Bedeutung der Evaluation für Sie.
- Stellen Sie die Ergebnisse vor, idealerweise auch grafisch. Dabei ist es Ihnen überlassen, ob Sie den ganzen Ergebnisbericht vorzeigen, oder nur Teile davon.
- Falls Sie Rückfragen haben, stellen Sie diese. So können Sie z.B. erörtern, worin gute oder schlechte Bewertungen begründet liegen.
- Stellen Sie Ihre Ideen vor, wie Sie die Lehrveranstaltung weiterentwickeln möchten, bzw. was Sie beibehalten möchten und diskutieren Sie diese.
- Geben Sie Raum für weitere Rückmeldungen, welche durch die quantitative Evaluation nicht abgedeckt wurden. Ermuntern Sie Personen, welche am Tag der Evaluation nicht anwesend waren, nun ihr Feedback zu geben.
- Im Falle einer niedrigen Teilnahme: Plädieren Sie für mehr Engagement bei der nächsten Evaluation und gehen Sie auf eventuell geäußerte Kritik an der Lehrveranstaltungsevaluation ein. Geeignete Argumente hierfür finden Sie auf der Website www.lve.uni-frankfurt.de

Wenn Sie weitere dialogorientierte Evaluationsmethoden einsetzen möchten, können Sie bei Bedarf gerne die entsprechenden Fortbildungsmöglichkeiten des IKH (<https://ikh.uni-frankfurt.de>) wahrnehmen.

Sollten Sie im Dialog oder im Rahmen der offenen Angaben der Evaluation mit beleidigenden, diskriminierenden und/oder sexistischen Äußerungen konfrontiert werden, raten wir Ihnen zu folgendem Vorgehen:

- Nutzen Sie den Dialog für den Hinweis, dass solche Kommentare nicht zielführend sind. Erläutern Sie, wie für Sie Kritik formuliert sein sollte, damit Sie diese annehmen können. Sie können auch auf den Leitfaden für konstruktives Feedback verweisen, den wir auf der Informationswebsite zur Lehrveranstaltungsevaluation für Studierende veröffentlicht haben (Kurzlink: <http://tinygu.de/Feedback>).
- Versuchen Sie, abwertende Kommentare nicht persönlich zu nehmen. Sie sagen mehr über die Person aus, die sie äußert, als über Sie.
- Falls Sie mit gravierenden Kommentaren konfrontiert werden, können Sie sich an Ihre*n Studiendekan*in wenden. So kann auf Fachbereichsebene über Reaktionsmöglichkeiten diskutiert werden, wobei auch die Antidiskriminierungsstelle der Universität beraten und begleiten kann. Natürlich können Sie in strafrechtlich relevanten Fällen auch Anzeige erstatten.

Ansprechpartnerin:

Jana Niemeyer, Studium Lehre Internationales (QUIKKS): E-Mail: niemeyer@em.uni-frankfurt.de; Tel: -12489; Mobil: 0171-5365392

Course-evaluation guidelines for instructors

Shaping the dialogue with students

The provision of evaluation results to students is an essential component of the course evaluation process. By providing feedback, you address the students' desire to know the results and convey to them that their votes can make a difference. This can have a positive impact on future response rates and overall student satisfaction. Additionally, you have the opportunity to clarify any uncertainties in the dialogue, elaborate on specific aspects, and collaborate with students to develop realistic options for further course improvement.

These guidelines aim to assist you in structuring a goal-oriented discussion with students regarding the course evaluation results. Although you likely already have a good rapport with your students, we would like to outline the following ideal-typical feedback process as a helpful framework:

- Thank the participants and emphasize the significance of their evaluation.
- Present the results, ideally with graphical representation. You may choose to show either the entire report or specific sections.
- Encourage questions and open a discussion on the reasons behind positive or negative ratings.
- Share your ideas regarding the future development of the course or aspects you wish to retain, and engage in a constructive dialogue.
- Allocate space for additional feedback that was not captured in the quantitative evaluation. Encourage those who were not present during the evaluation to provide their feedback now.
- In case of low participation, advocate for increased engagement in the next evaluation and address any criticism regarding the course evaluation that may have been raised. You can find suitable arguments on the website www.lve.uni-frankfurt.de.

If you are interested in exploring further dialogue-oriented evaluation methods, we encourage you to take advantage of the training opportunities provided by the IKH (<https://ikh.uni-frankfurt.de>).

In the event that you encounter offensive, discriminatory, or sexist comments during the dialogue or within the context of open statements in the evaluation, we recommend the following course of action:

- Utilize the dialogue as an opportunity to highlight that such comments are not conducive to productive discussions. Explain how constructive criticism should be formulated so that you can effectively receive and address it. You can also direct individuals to the "Guide to Constructive Feedback," which we have made available on the course-evaluation information website for students (short link: <http://tinygu.de/Feedback>).
- Try not to take derogatory comments personally. Remember that they reflect more on the individuals making them than on you.
- If you come across serious comments, it is advisable to reach out to your dean of studies. This will facilitate discussions regarding potential responses at the departmental level, and the university's anti-discrimination office can offer guidance and support. In cases of criminal conduct, you may also consider filing a complaint.

Contact:

Jana Niemeyer, Global Affairs Study and Teaching (QUIKKS): Email: niemeyer@em.uni-frankfurt.de; Phone: -12489; Mobile: 0171-5365392